

Biozid für die Vor-Ort-Herstellung

Artikel vom 29. August 2024



Reduzierte Biofilmbildung auf Oberflächen im Tunnelpasteur bei Wasserbehandlung mit organischem Biozid (Ii.) und mit dem vor Ort hergestellten Biozid (Bild: Innowatech).

Seit Juli 2017 ist die Verordnung über Verdunstungskühlanlagen, Kühltürme und Nassabscheider (42. BImSchV) in Kraft. Betreiber dieser Anlagen sind seither verpflichtet, Betriebstagebücher zu führen, regelmäßig chemische und mikrobiologische Analysen durchzuführen und bei Überschreitung von Prüf- und Maßnahmewerten zu reagieren. Dadurch soll der Gefahr von Erkrankungen durch luftgetragene Keime entgegengewirkt werden. In der Regel werden Biozide zur Behandlung von Kühlwasser in Kanistern oder Containern beim Betreiber der Kühlanlage angeliefert und bis zum Einsatz dort zwischengelagert. Die Biozide sind, um den Aufwand für Logistik und Lagerung gering zu halten, hochkonzentriert und müssen als Gefahrstoffe mit höchster Vorsicht und unter strengen Sicherheitsvorkehrungen behandelt werden.

ECA-Elektrolysesysteme

Die Innowatech GmbH aus dem schwäbischen Empfingen geht einen anderen Weg. Das Unternehmen produziert moderne ECA-Elektrolysesysteme, die direkt am Ort der Verwendung das Desinfektionsmittel »Anolyte« herstellen. Dieses ist auch zur Trinkwasserbehandlung zugelassen und wird bereits seit vielen Jahren in der Lebensmittel- und Getränkeindustrie eingesetzt. Das Desinfektionsmittel eignet sich laut Anbieter auch sehr gut zur Absicherung von Kühlanlagen sowie Kühltürmen und auch im Tunnelpasteur gegen mikrobiologische Kontamination und den Aufbau von Biofilm. Das Mittel wird kostengünstig aus Trinkwasser, Kochsalztabletten und Strom im pH-Bereich von ca. 7,0 hergestellt. Dank reiner Ausgangsprodukte und kurzer Lagerzeiten in sehr geringer Konzentration (< 1000 mg/l) wird auch die Bildung von unerwünschten Nebenprodukten (Chlorat, Haloforme), die im Abwasser zu hohen AOX- und CSB-Werten führen, nahezu vollständig vermieden. Neben hoher mikrobiologischer Sicherheit im Kühlwasser und im Tunnelpasteur werden laut Anbieter weitere Vorteile durch reduzierten Umgang und Lagerung von Gefahrstoffen, verbesserte Abwasserwerte und hohe Einsparungen beim Chemikalieneinkauf erzielt.

Hersteller aus dieser Kategorie

KHS GmbH

Juchostr. 20 D-44143 Dortmund 0231 569-0 info@khs.com www.khs.com Firmenprofil ansehen

Bucher Unipektin AG

Murzlenstr. 80 CH-8166 NIEDERWENINGEN 0041 44 8572300 info@bucherunipektin.com www.bucherunipektin.com Firmenprofil ansehen

ProMinent Deutschland GmbH

Maaßstr. 32/1 D-69123 Heidelberg 06221 842-1800 info@prominent.com www.prominent.de Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag